

# Basisprüfungs-Block nicht bestanden. Wie weiter?

17.09.2024, 12:15 - 13:00 Uhr  
Dr. Felix Friedrich (D-INFK)  
Prisca Erb (StS)



# Worum geht es heute?



- Hinweise zu Ihrer jetzigen Situation und wie Sie damit umgehen können
- Reflexion und Analyse
- Informationen zu Prüfungseinsicht, Notenkorrektur und Rechtsweg
- Überblick über die Repetitionsmöglichkeiten
- Klärung von Fragen

# Aktuelle Situation



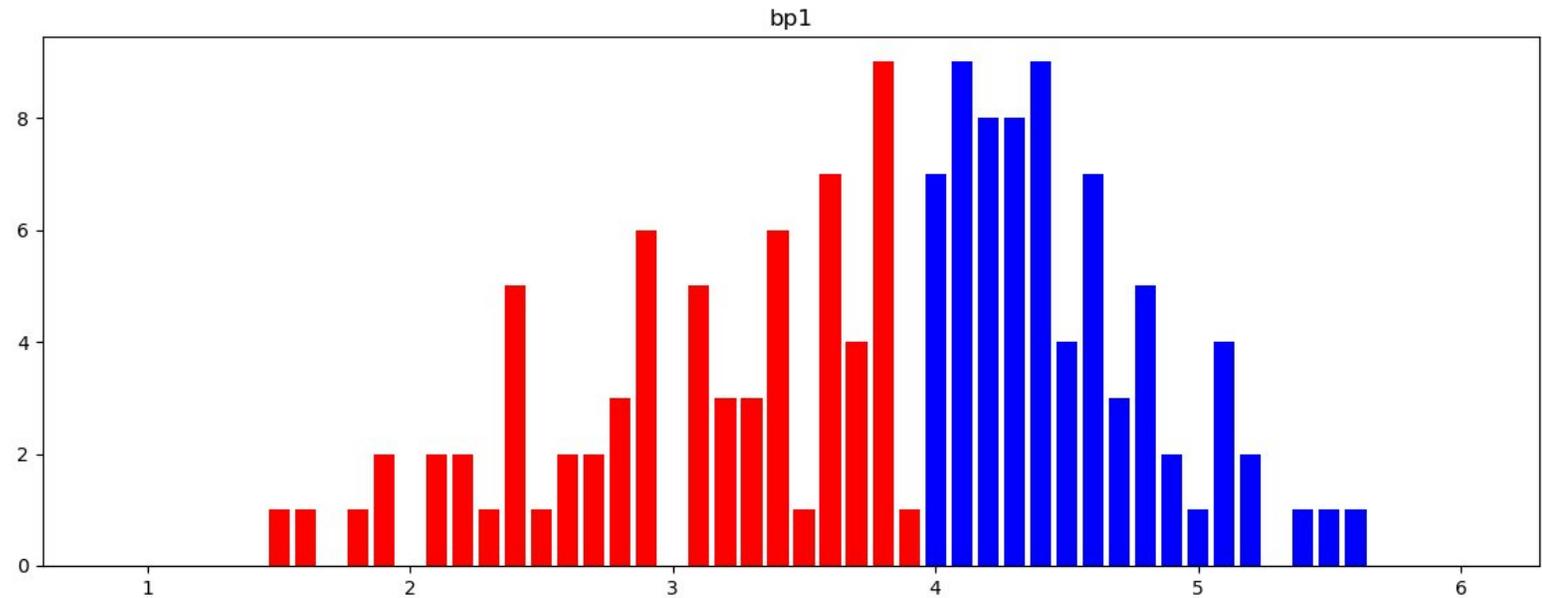
# Noten: Wo stehe ich im Vergleich mit den anderen?



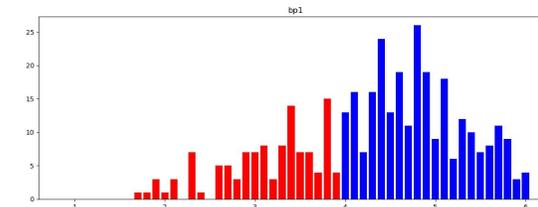
- Basisprüfungsblock 1 Sommer 2024:**

n = 157, m=3.79, 46% bestanden, 43% nicht bestanden, 11% *abgebrochen*,  
(inkl. 133 *Unterbrüche vom Winter*)

Lineare Algebra	3.97
Diskrete Mathematik	3.44
Einführung in die Programmierung	3.81
Algorithmen und Datenstrukturen	3.78



Winter



67/29/4

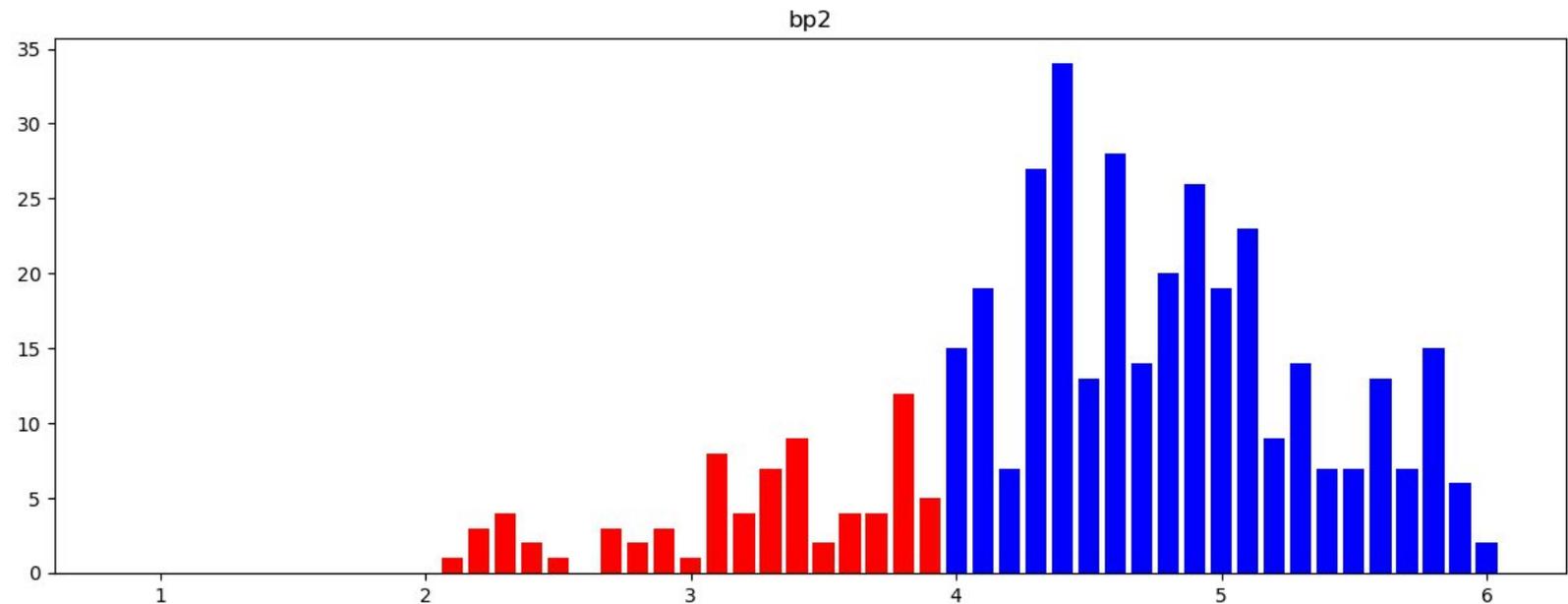
# Noten: Wo stehe ich im Vergleich mit den anderen?



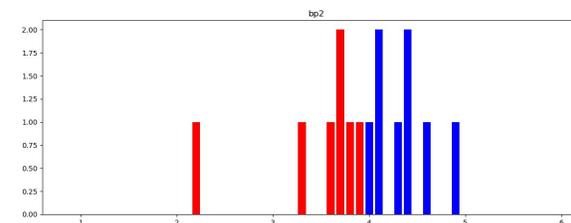
- Basisprüfungsblock 2 Sommer 2024:**

n = 413, m=4.52, 79% bestanden, 18% nicht bestanden, 3% abgebrochen

Analysis I	4.09
Digital Design and Computer Architecture	4.94
Parallele Programmierung	4.57
Algorithmen und Wahrscheinlichkeit	4.38



Winter



40/35/25

# Wie kommen die Noten zustande?

- Examinator:innen tragen unabhängig voneinander die Noten ein.
- Notenschnitt wird anhand der Notengewichtung gemäss Studienreglement errechnet.
- An der Notenkonferenz vom 11.9.2024 wurden die Noten aller Examinator:innen bestätigt.
- Besonders knappe Fälle werden diskutiert und allenfalls in Ausübung des Ermessenspielraums angehoben (keine Garantien).
- Erst nach der Notenkonferenz werden die Noten den Studierenden mitgeteilt.

# Misserfolg erleben – die verschiedenen Phasen

## 1. Phase Annehmen und Akzeptieren



Schock



Negation



Wut



Verzweiflung

Alles steht still.  
Sie halten inne und setzen  
sich mit dem Misserfolg  
auseinander.

## 2. Phase Analysieren und Planen



Reflexion



Neuausrichtung

Sie reflektieren und  
analysieren Ihre Situation,  
richten sich neu aus und  
schmieden neue Ziele und  
Pläne.

## 3. Phase Integrieren



Integration

Sie integrieren das Erlebte  
und machen einen  
Entwicklungsschritt!

# Phase 1: Annehmen und Akzeptieren



# Umgang mit Gefühlen

## Gefühle bewusst zulassen:

- Enttäuschung, Wut und Verzweiflung spüren und ansprechen.
- Sich selber bemitleiden (aber nicht zu lange).
- Akzeptieren, dass die Ressourcen gebunden sind.

## Ausruhen und Regenerieren:

- Erschöpfung ist normal, deshalb sich bewusst Gutes tun und sich erholen.
- Sie werden sich so schneller erholen und die Motivation kehrt früher zurück.



- **Scheitern nicht verdrängen, sondern akzeptieren.**
- **Gegebenenfalls Unterstützung holen.**
- **Nicht gleich weiterlernen, sondern Reflektieren und Analysieren.**

## Phase 2: Analysieren



# Sich reflektieren (1/2)

## Reflexionsfragen:

- Warum hat es nicht geklappt?
- Was würde ich heute anders machen?
- Was ist mir gut gelungen?
- Was behalte ich bei?
- Was hat sich bewährt?
- Was kann ich ändern?
- Was kann ich nicht ändern?
- ...

## Reflexionsbereiche:

Semester

Lernphase

Prüfungsphase

Persönliches



- **Ehrlich mit sich selbst sein!**
- **Aus Fehlern lernen bringt Motivation und Energie für die nächste Prüfung!**

# Sich reflektieren (2/2)

Semester	+	-	Bemerkungen
Umgang mit Vorlesungen			
Umgang mit Übungen			
Umgang mit Zusammenfassungen			
Wochen- und Tagesstruktur			
Austausch mit Mitstudierenden			
Fragen stellen			
...			

Lernphase	+	-	Bemerkungen
Planung der Lernphase			
Lerngruppe			
Lernort			
Lernmaterial			
Prioritätensetzung des Stoffs			
Zu viel / zu wenig gelernt			
...			

Prüfungsphase	+	-	Bemerkungen
Mentale Prüfungsvorbereitung			
Konzentration während Prüfung			
Prüfungssituation			
Umgang mit Zeit			
Umgang mit Art der Prüfung			
Umgang mit den Prüfungsfragen			
Wissen logisch aufs Papier gebracht			
...			

Persönliches	+	-	Bemerkungen
Persönlicher Biorhythmus beachtet			
Erholung und Pausen			
Prokrastination			
Umgang mit Zeiträubern			
Soziale Kontakte			
...			

# Prüfungseinsicht – allgemeine Informationen (1/2)



## Prüfungseinsicht - Finden Sie heraus, woran es dieses Mal gescheitert ist!

- Laut [Weisung der ETH](#) (siehe Weisungssammlung) hat jede:r Studierende das Recht auf Einsicht in die Prüfungsunterlagen.
- Diese **Prüfungseinsicht** wird innert 3 Wochen nach der Notenkonferenz angeboten.
- Hinweise auf den Webseiten der Kurse oder über E-Mails der Examinator:innen und des Studiensekretariats
- Weitere Tipps finden Sie auf dem [Merkblatt zur Prüfungseinsicht](#).



Weisung Prüfungseinsicht



Merkblatt Prüfungseinsicht

# Prüfungseinsicht - Vorgehen (2/2)

## Vor der Prüfungseinsicht

- Informieren Sie sich, wo & wann die Prüfungseinsicht stattfindet.
- Rufen Sie sich die Aufgaben in Erinnerung: Was könnte falsch gelaufen sein?
- Überlegen Sie, was Sie an der Prüfungseinsicht für Fragen stellen und was Sie lernen möchten.
- Nehmen Sie Schreibzeug und Ihren ETH-Ausweis mit.

## Während der Prüfungseinsicht

- Lassen Sie sich genügend Zeit.
- Machen Sie sich Notizen zu:
  - Was waren tatsächlich Ihre Fehler?
  - Was konnten Sie lösen, was nicht?
  - Notieren Sie Tipps & Tricks für die Lösungsfindung.
  - ...
- Stellen Sie Fragen!

## Unstimmigkeiten gefunden?

- Mögliche Unstimmigkeiten:
  - Nicht berücksichtigte gelöste Aufgaben
  - Falsch zusammengezählte Punkte
  - Korrekturfehler
  - ...?
- Melden Sie das zuerst den Examinator:innen. Bleibt dies ohne Erfolg, konsultieren Sie die Studienberatung Ihres Departements.
- Letzter Schritt: [Rechtsweg](#)

# Notenkorrektur

## Was passiert bei einer Notenkorrektur?

- Die Notenkorrektur wird von den Examinator:innen beim Studiengang beantragt.
- Der Studiengang leitet den Antrag an das Rektorat weiter.
- Der Prorektor Studium entscheidet über den Antrag (Ermessensspielraum darf nicht mehr zum Einsatz kommen).
- Die Note wird vom Studiensekretariat erneut verfügt.
- Der neue Notendurchschnitt wird berechnet und ggf. das Bestehen der Basisprüfung gemeldet.

**Merke also: Es dauert, bis eine offizielle Neuverfügung erfolgt.**

# weitere rechtliche Schritte

## Rechtsmittel

- Der letzte Schritt ist der [Rechtsweg](#) über eine Beschwerde bei der *Beschwerdekommision* der ETH.
- Die Frist für das Beanspruchen der Rechtsmittel läuft *30 Tage* ab Erhalt der *beschwerdefähigen Verfügung*, danach verfallen sie.
- Dies gilt im Übrigen für alle Prüfungen / Resultate-Mitteilungen.



Webseite zum Rechtsweg

## Phase 2: Planen

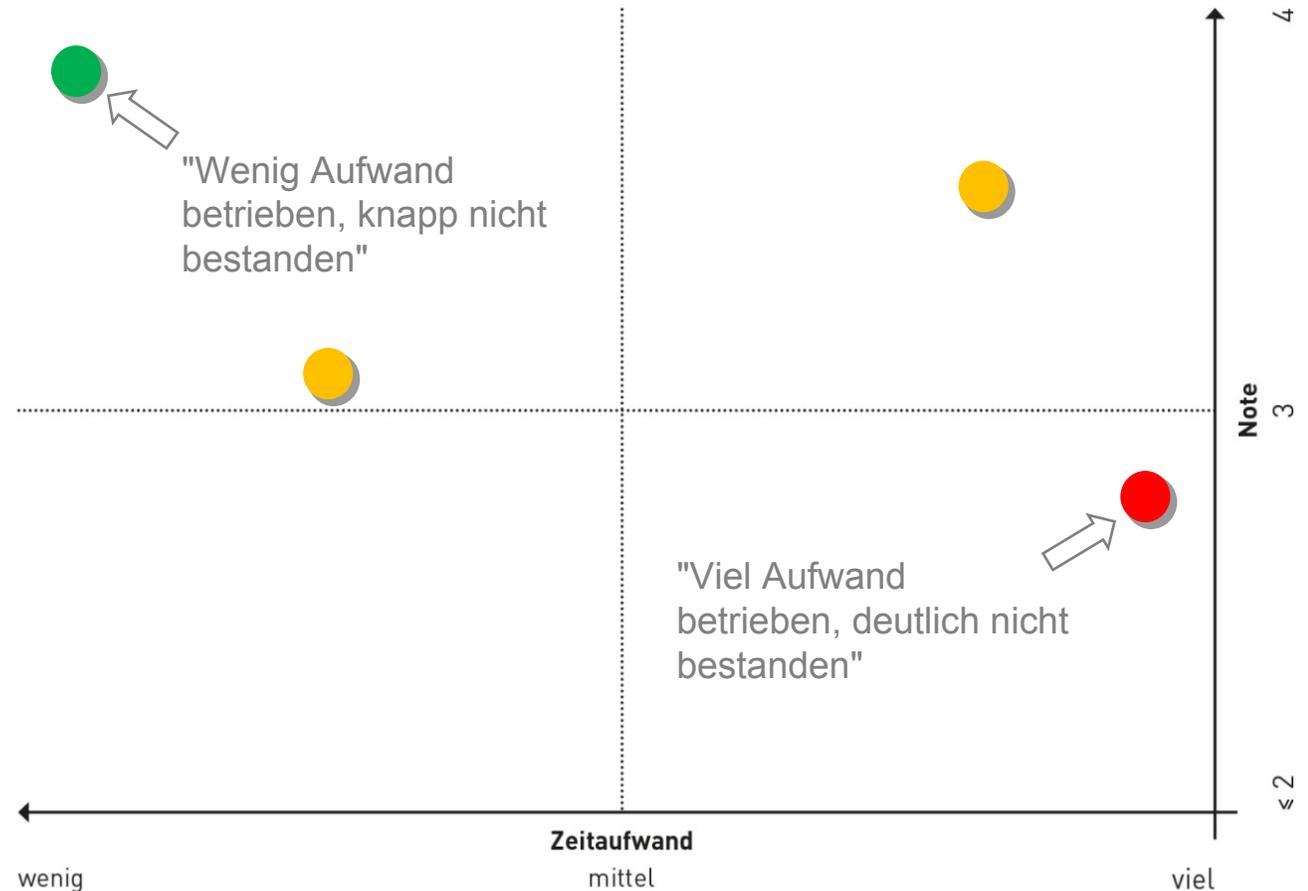


# Wie geht es weiter? (1/2)

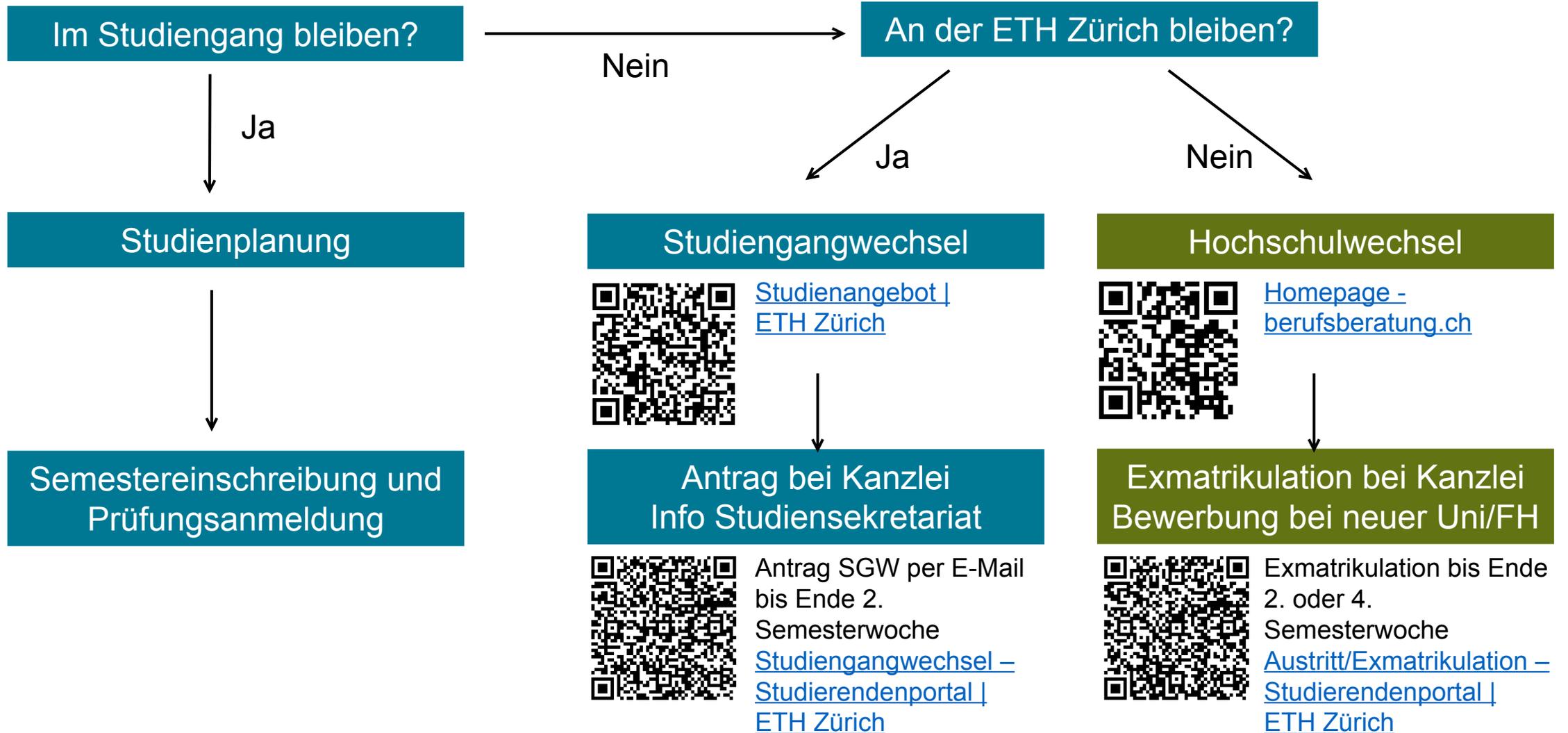
## Ziele einer Prüfungsrepetition

1. Seine Ressourcen richtig einschätzen können.
2. Lernmethoden optimieren.
3. Grundlagen verstehen und beherrschen (Routine).
4. Prüfungsblock bestehen.

Nehmen Sie sich Zeit für die Entscheidung!



# Wie geht es weiter? (2/2)



# Situation

BP Block 1 / 2

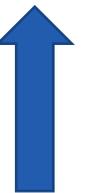
BP Block 1 / 2

## 1. Semester

Fach	Umfang	KP
Einführung in die Programmierung	4V2U	7
Algorithmen und Datenstrukturen	3V2U1A	7
Lineare Algebra	4V2U	7
Diskrete Mathematik	4V2U	7
<b>Total</b>	<b>15V8U1A</b>	<b>28</b>

## 2. Semester

Fach	Umfang	KP
Parallele Programmierung	4V2U	7
Algorithmen und Wahrscheinlichkeit	4V2U	7
Analysis I	4V2U	7
Digitaltechnik	4V2U	7
<b>Total</b>	<b>16V8U</b>	<b>28</b>



Hier sind wir

# Wann repetieren? Was sagt das Reglement

## STUDIENREGLEMENT 2016 für den Bachelor-Studiengang Informatik

### Art. 30 Zeitpunkt und Frist der Basisprüfung

<sup>1</sup> Die Basisprüfung, bestehend aus **Basisprüfungsblock 1 (BPb1)** und **Basisprüfungsblock 2 (BPb2)**, muss – einschliesslich einer allfälligen Wiederholung – **innerhalb von vier Semestern** ab Studienbeginn in diesem Studiengang abgelegt werden.

<sup>2</sup> Für BPb1 und BPb2 gilt zudem:

- a. [...]
- b. BPb1 und BPb2 können **unabhängig voneinander** in unterschiedlichen oder in derselben Prüfungssession abgelegt werden.
- c. BPb1 und BPb2 können in beliebiger Reihenfolge abgelegt werden, d. h. BPb1 kann auch in einer späteren Prüfungssession als BPb2 abgelegt werden. [...]

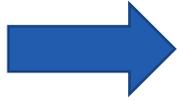
### Art. 31 Ergebnis und Wiederholung der Basisprüfung

<sup>2</sup> Ein nicht bestandener BPb1 oder BPb2 kann nur **je einmal wiederholt** werden. Die Wiederholung umfasst alle Prüfungen eines nicht bestandenen Basisprüfungsblocks.

# Empfohlenes Vorgehen - Wie plane ich meine weiteren Semester konkret?

## Klar nicht bestanden? Repetition schiefgelaufen?

- Sind Sie im richtigen Studiengang / an der richtigen Schule?
- Was haben Sie 'falsch' gemacht?

 Es gibt gute Alternativen (z.B. FH)

→ **Wiederholen Sie das Semester.** Nehmen Sie sich die Zeit die sie brauchen.

→ Ändern Sie etwas.

- Mehr Uebungen machen
- Andere Lerngruppe suchen
- Mehr Notizen machen
- **Aktiver Teilnehmen**

**Hier bietet sich Ihnen die Chance auf einen Neuanfang. Machen Sie einen klaren Strich.**

1. BPb nicht bestanden



**Neustart**  
für 1. Semester  
jetzt !

2. BPb nicht bestanden



1. oder 3.  
Semester  
belegen, danach  
2. Semester  
neu belegen

jetzt **extrem**  
diszipliniert  
lernen

# Empfohlenes Vorgehen - Wie plane ich meine weiteren Semester konkret?

## ***Knapp* nicht bestanden?**

- **Analyse: woran lag es? Welche Fächer bereiten mir besonders grosse Schwierigkeiten. Darauf konzentrieren.**
- Ändern Sie etwas.
  - Uebungen (erneut) machen
  - Alte Prüfungen unter realistischen Bedingungen durchführen
  - (Andere) Lerngruppe suchen
  - Suchen Sie Beratung.
- BPb2 im Winter noch einmal ablegen (oder im Sommer nach erneuter Belegung)  
Wenn BPb1 noch nicht bestanden: BPb1 Fächer belegen.

Das Risiko ist gross. Konzentrieren Sie sich auf die Überwindung der Hürde Basisprüfung.  
**Hoffen Sie nicht auf ein Wunder.**

# Studiumsaufbau

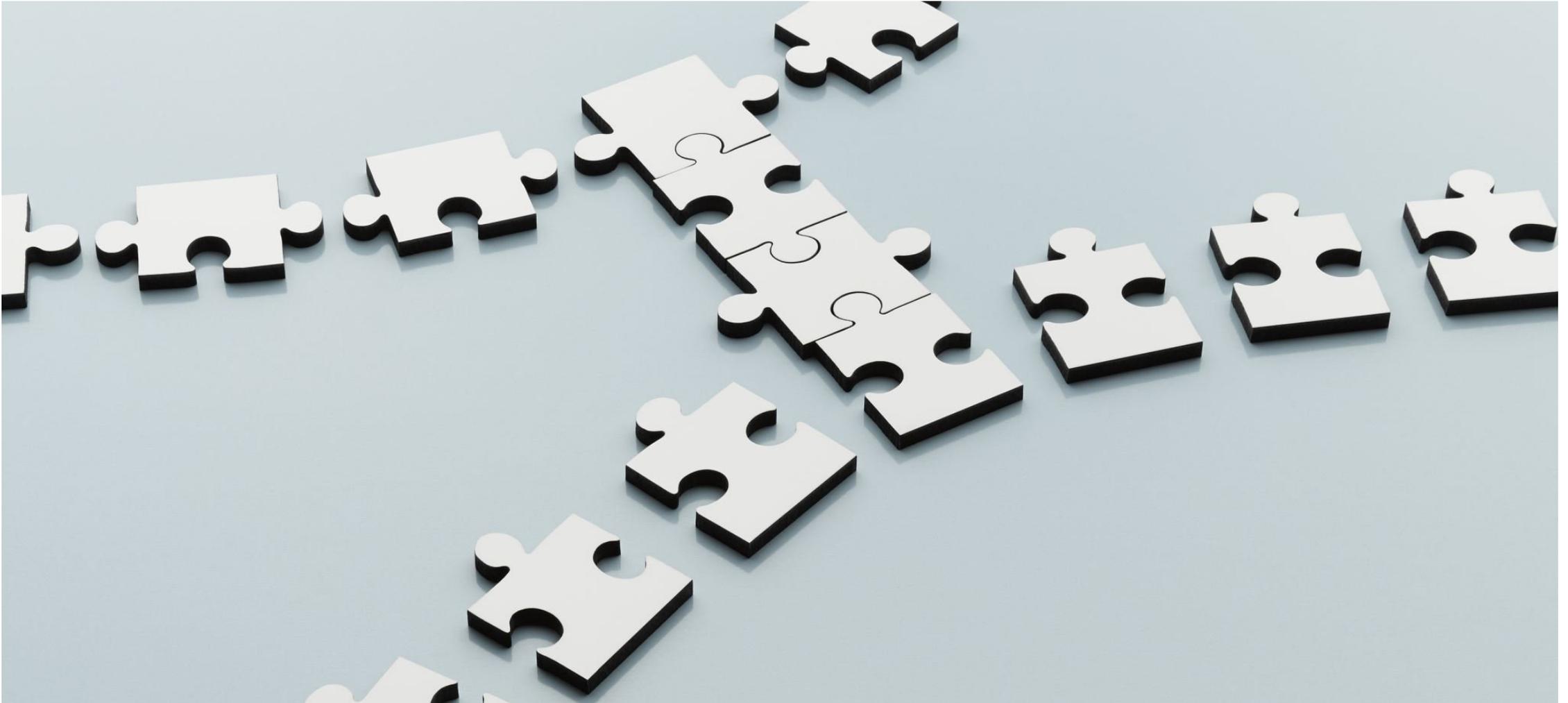
## Bachelor of Science ETH in Informatik

3 Jahre / 180 KP

1. Jahr	Mathematik	Grundlagenfächer Informatik	Digitaltechnik		
2. Jahr	Mathematik	Grundlagenfächer Informatik	Ergänzung & SiP		
3. Jahr	Kernfächer Informatik	Wahlfächer Informatik	Seminar	Bachelor-Arbeit	Ergänzung & SiP

Bachelor-Studiengang in Informatik	180
Fächer des Basisjahres	56
Hauptfächer	96
Grundlagenfächer und Kernfächer	mind. 84
Grundlagenfächer	mind. 45
Kernfächer	mind. 32
Wahlfächer	—
Seminar	2
Ergänzung	5
Wissenschaft im Kontext	6
Bachelor-Arbeit	10

# Phase 3: Integrieren



# Entwicklungsschritt

Ein Misserfolg heisst nicht, dass Sie

- aufgeben sollten und
- es nie schaffen werden.

Ein Misserfolg heisst nur, dass Sie

- den Mut hatten, etwas zu wagen,
- etwas gelernt haben,
- noch keinen Erfolg hatten und
- mehr Übung brauchen.



# Fragen



## Administrative Fragen

**Denise Spicher**

Studiensekretariat

CAB H 37.2

+41 44 632 72 11

[studiensekretariat@inf.ethz.ch](mailto:studiensekretariat@inf.ethz.ch)

[www.inf.ethz.ch/de/studium/bachelor](http://www.inf.ethz.ch/de/studium/bachelor)

## Persönliche Situation

**Prisca Erb**

Beratungs- & Coachingzentrum

HG F 68.3

+41 44 632 24 28

[prisca.erb@sts.ethz.ch](mailto:prisca.erb@sts.ethz.ch)

[www.ethz.ch/beratung-coaching](http://www.ethz.ch/beratung-coaching)

